

Bereich 22 - Betriebswirtschaft &  
Beteiligungsverwaltung, Controlling  
von Fintel, Stefanie

Datum:  
22.09.2011

## **Beschlussvorlage**

Beschließendes Gremium:  
**Rat der Hansestadt Lüneburg**

Betrifft:  
**Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH - Beteiligung an einer Gesellschaft  
Weisungen an die Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung**

### **Beratungsfolge:**

Top	Öffentl. Status	Sitzungs- datum	Gremium
	Ö	19.10.2011	Ausschuss für Wirtschaft und städt. Beteiligungen
	N	25.10.2011	Verwaltungsausschuss
	Ö	27.10.2011	Rat der Hansestadt Lüneburg

### **Sachverhalt:**

In der Aufsichtsratssitzung der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH am 31.08.2011 ist die Beteiligung der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH an der in Gründung befindlichen „Quintus APP GmbH“ zum Betrieb eines Ambulanten psychiatrischen Pflegedienstes im Landkreis Harburg behandelt worden.

In der nächsten Gesellschafterversammlung der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH soll die Beteiligung an der o.g. Gesellschaft behandelt werden. Die Beteiligungsvertreter der Hansestadt Lüneburg in der Gesellschafterversammlung der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH und der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH sind entsprechend mit Weisung zu versehen.

Die Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH betreibt seit dem 01.09.2011 einen Ambulanten psychiatrischen Pflegedienst im Raum Lüneburg. Im Zuge der Vorbereitungen ist auf Vermittlung von Herrn Dr. Stierl, Ärztlicher Direktor der Psychiatrische Klinik Lüneburg gemeinnützige GmbH (PKL), der Sozialpsychiatrische Verbund im Landkreis Harburg auf die Gründung dieses Dienstes aufmerksam geworden. Da es im Landkreis Harburg derzeit keine rein psychiatrische ambulante fachkrankenpflegerische Versorgung gibt, soll nun eine Gesellschaft mit dem Herbergsverein Winsen/Luhe e.V., der HiPsy gemeinnützige GmbH und der Haus Hoheneck GmbH mit einer Beteiligung von je 6.250,00 € gegründet werden. Neben dem Landkreis Lüneburg gehört auch der Landkreis Harburg zum Versorgungsgebiet der PKL, so dass eine Beteiligung an der „Quintus APP GmbH“ als strategisch sinnvoll bei der Weiterentwicklung der ambulanten psychiatrischen Versorgung angesehen wird. Der

ambulante psychiatrische Pflegedienst Lüneburg wurde bei der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH angesiedelt, so dass die Beteiligung an der neuen Gesellschaft dort gehalten werden soll.

Der Entwurf des Gesellschaftsvertrages beinhaltet zunächst eine Zahlungsverpflichtung von bis zu 10.000,00 € pro Gesellschafter für die nächsten 2 Jahre als Verlustausgleich.

### **Beschlussvorschlag:**

Die städtischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH werden angewiesen, die Beteiligungsvertreter der Gesundheitsholding Lüneburg GmbH in der Gesellschafterversammlung der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH anzuweisen, der Beteiligung an der in Gründung befindlichen „Quintus APP GmbH“ zum Betrieb eines Ambulanten psychiatrischen Pflegedienstes im Landkreis Harburg mit 25% (6.250€) zuzustimmen.

Die städtischen Beteiligungsvertreter in der Gesellschafterversammlung der Städtisches Pflegezentrum Lüneburg GmbH werden angewiesen, der Beteiligung an der in Gründung befindlichen „Quintus APP GmbH“ zum Betrieb eines Ambulanten psychiatrischen Pflegedienstes im Landkreis Harburg mit 25% (6.250€) zuzustimmen.

### **Finanzielle Auswirkungen:**

#### **Kosten (in €)**

- a) für die Erarbeitung der Vorlage: 35,00
  - aa) Vorbereitende Kosten, z.B. Ausschreibungen, Ortstermine, etc.
- b) für die Umsetzung der Maßnahmen:
- c) an Folgekosten:
- d) Haushaltsrechtlich gesichert:
  - Ja
  - Nein
  - Teilhaushalt / Kostenstelle:
  - Produkt / Kostenträger:
  - Haushaltsjahr:
- e) mögliche Einnahmen:

### **Anlagen:**

Entwurf des Gesellschaftsvertrages  
Auszug aus der Vorlage

### Beratungsergebnis:

	Sitzung am	TOP	Ein- stimmig	Mit Stimmen-Mehrheit Ja / Nein / Enthaltungen	lt. Be- schluss- vorschlag	abweichende(r) Empf /Beschluss	Unterschr. des Protokollf.
1							
2							
3							
4							

Beteiligte Bereiche / Fachbereiche:

Anhörung/Beteiligung erforderlich:

Ortsrat: \_\_\_\_\_

Ortsvorsteher/in: \_\_\_\_\_

Auszüge an folgende Bereiche bzw. Fachbereiche: 22

### Eingangs- und Sichtvermerke

(gewünschte Vermerke bitte ankreuzen)

<input checked="" type="checkbox"/> Entwurfsverfasser/in Datum	<input checked="" type="checkbox"/> Leiter/in des beteiligten Bereichs	<input type="checkbox"/> Leiter/in des/r beteiligten Stabsstelle / Fachbereichs	<input type="checkbox"/> Dez. VI	<input type="checkbox"/> Dez. V	<input type="checkbox"/> Dez. III	<input checked="" type="checkbox"/> Dez. II	<input checked="" type="checkbox"/> OB	<input checked="" type="checkbox"/> Ratsbüro